

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 102 (2004)

Heft: 5: 75 Jahre VSVF = 75 ans ASPM = 75 anni ASTC

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abb. 6: KERN DM-500/501. Obwohl die gemessene Distanz noch reduziert werden musste (Rückschritt) und die Höhenunterschiede separat berechnet werden mussten, war nun die Aera der mechanisch-optischen Tachymeter endgültig Vergangenheit.

Der Feldeinsatz der Vermesserequipe per Auto war eher die Ausnahme. Im Nahbereich erfolgte dieser meist per Velo, Mofa und Anhänger. Bei weiteren Distanzen kamen die öffentlichen Transportmittel (Bahn, Bus, Schiff etc.) zum Einsatz. In Erinnerung bleibt zum Beispiel die Ausführung eines Vermessungsauftrages auf der Rigi (Topografie und Bauabsteckung). Es begann mit einer gemütlichen Schiff-

fahrt Luzern–Vitznau mit anschliessender Bergfahrt mit der Zahnradbahn Vitznau–Rigi–Kaltbad. Nachdem für diese Arbeit nach langer Anfahrt zwei Tage eingesetzt werden mussten, erfolgte dann noch eine romantische Übernachtung mit morgendlichem Sonnenaufgang auf der Rigi.

Das waren noch Zeiten – alles wurde besser

Wurde wirklich alles besser, einfacher oder nur etwas anders? Je nach Blickwinkel kann die Antwort positiv oder negativ besetzt sein. Das veränderte Umfeld, die hektische Zeit – wer hat diese eigentlich geschaffen – haben das Bild des Vermessers, seine Tätigkeit und wohl auch sein Wohlbefinden gewaltig verändert. Auch der VSFT hat sich gewandelt, heisst heute VSF und kämpft, trotz Öffnung für alle Vermessungsfachleute, gegen schwindende Mitgliederzahlen.

Auf die Problemstellungen wie ange spannter Arbeitsmarkt, allgemeiner Preisdruck, Auswirkungen auf das Lohngefü ge und die Anstellungsbedingungen, fin det der Verband heute kaum Antworten und kann damit seinen Mitgliedern we nig Unterstützung bieten.

Eingegangene Partnerschaften (z.B. Zeitung, jetziges allgemeines Verbandsleben etc.) brachten Ungleichgewichte zu Lasten des Verbandes. Ausgebaut und als Topangebot organisiert werden zwar

die Weiterbildungsmöglichkeiten, natur gemäss werden damit vorab die «Jüngeren» angesprochen. Die Nachfrage für diese Weiterbildung ist gross, die Ange bote des Verbandes werden genutzt. Zu hoffen ist, diese jungen Mitglieder blei ben dem Verband erhalten und stellen sich allenfalls als Sektions- oder Ver bandsfunktionäre auch einmal in den Dienst der Allgemeinheit.

Der VSF (Verband Schweizerischer Vermessungsfachleute) hat bestimmt auch nach seinem 75-Jahr-Jubiläum seine Funktionen. Diese müssen jedoch der heutigen Zeit entsprechend laufend hinterfragt und, wo nötig, den Gegebenhei ten angepasst werden. Wir, die Sektion Zentralschweiz, wünschen dem Gesamt verband jedenfalls weiterhin Aushar rungsvermögen und gutes Gelingen in seinen Arbeiten im Dienste der Mitglie der.

Gerhard Wenger
Erlenstrasse 13
CH-6020 Emmenbrücke

Frank Wetzker
Pulvermühleweg 5
CH-6010 Kriens LU

**MARKSTEINE
SO BILLIG WIE
NOCH NIE!**

GRANITI MAURINO SA
Casella postale
CH-6710 Biasca

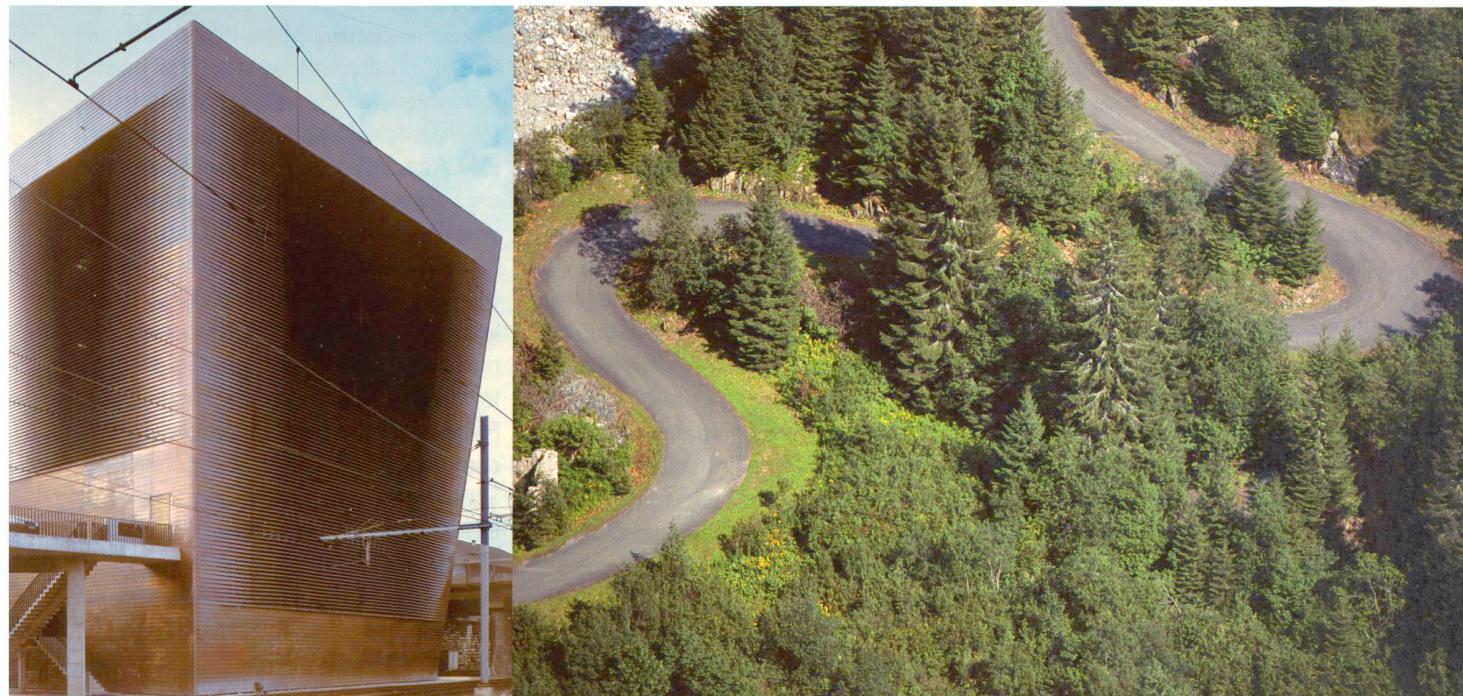
Tel. 091 862 13 22
Fax 091 862 39 93

MAURINO MARKSTEINE
GRANITI dal 1894

Dank grossen Investitionen in unserem Betrieb können wir Marksteine aus unseren Steinbrüchen im Tessin so billig wie noch nie anbieten und dies franko Abladeplatz. Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir stehen Ihnen gerne jederzeit für Auskünfte zur Verfügung.



Raumbezug effizient nutzen mit ArcGIS



Zentralstellwerk SBB in Basel,
Architekten: Herzog + de Meuron



ArcGIS ist ein System von Desktop- und Server-Produkten, das den Weg in die neue Generation Geografischer Informationssysteme weist. ArcGIS ist die ideale Grundlage für eine moderne Lösung.

ArcGIS Desktop ■ ArcExplorer ■ ArcPad
■ ArcView ■ ArcEditor ■ ArcInfo
ArcGIS Dienste ■ ArcIMS ■ ArcSDE

ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon +41 (0) 1 360 24 60
Telefax +41 (0) 1 360 24 70
info@ESRI-Suisse.ch
http://ESRI-Suisse.ch

ESRI Géoinformatique S.A.
7 Route du Cordon
CH-1260 Nyon
Téléphone +41 (0) 22 363 77 00
Télécopie +41 (0) 22 363 77 01
info@Nyon.ESRI-Suisse.ch
http://ESRI-Suisse.ch